'S LANDS PLANTENTUIN

BULLETIN

DE

L'INSTITUT BOTANIQUE

DE

BUITENZORG

№ VI.

BUITENZORG
IMPRIMERIE DE L'INSTITUT
1900

Vorläufige Beschreibung von Pilzen bei tropischen Kulturpflanzen beobachtet

von

J. van Breda de Haan.

I.

Leptosphaeria Oryzae.

Auf trockenen Reisblättern (omo londot, *malayisch*). Perithecien sub-epidermal, wie eine sehr feine schwarze Punktirung über die tote Blattstelle verbreitet.

Perithecien, dunkel-braun mit dünner Wand und kleiner runder Oeffnung. Diameter 115 mikr., Höhe 75 mikr.

Länge der Asci 60 mikr., enthalten 6 bis 8, 4—6-zellige, helle Sporen. Länge der spindelförmigen Sporen 20 mikr.

Helminthosporium Oryzae.

Bildet augenförmige Flecken auf lebenden Reisblättern (omo pakoe, *malayisch*). Centrum der Flecken ganz eingetrocknet mit braunem Rande.

Auf der Unterseite der Blätter die braunen Conidien-Träger mit grossen, rauchfarbigen, spindelförmigen Conidien. Conidien sind 6—9-zellig, entstehen acrogen, haben eine Länge von 90 mikr., Breite 16 mikr., keimen aus beiden Polzellen.

(Vielleicht identisch mit *Helminthosporium macrocarpum Grev.* vide Thümen F. v. Die Pilze der Reispflanze).

Ebenfalls auf reifen Früchten gefunden bei der Reispflanze.

Herpotricha Oryzae.

Auf Früchten und Fruchtstielen von Reis. Häufig gemischt mit *Melanconium*-Conidien (omo beloek, *malayisch*).

Perithecien oberflächlich, äusserlich mit dunkelbraunen.

Borsten, rundlich mit kurzem Halse und runder Mundöffnung.

Länge der Perithecien 75 mikr., Breite 60 mikr. Länge der Asci 36 mikr. Asci untermischt mit Paraphysen, enthalten 6- oder mehr 4-zelligen rauch-braunen Sporen.

Sporen spindelförmig, lang 10 mikr., breit 3 mikr.

Perithecien zu zwei oder drei beisammen stehend, bisweilen ein wenig vom Epiderm bedeckt.

Melanconium Oryzae.

Auf Reisfrüchten (omo lanas, *malayisch*).

An der Aussenseite der Deck-Spelzen viele Conidien-Träger: diese sind an der Basis dunkel rauch-braun gefärbt, tragen kleine helle Conidien (Microconidien). Grösse dieser Conidien 6 mikr.

Conidien-Träger entstehen aus braunem klein-zelligem, oberflächlichem Stroma, an diesem Stroma auch Macro-Conidien intensiv schwarz, kugelrund, Diameter 15 mikr.

Septoria Oryzae.

Reisfrüchte ganz schwarz, der Fruchtkern eingeschrumpft.

Am trockenen Pericarp zahlreiche Pykniden. Diese sind keulenförmig, mit längerem Hals und runder Oeffnung, enthalten stäbförmige, helle, 4-bis mehr-zellige Sporen.

Länge 30 bis 45 mikr., Breite 3 mikr.

Pykniden. Wand dünn, dunkelbraun.

(Vielleicht identisch mit *Septoria glumarum Pers.*)

Harknessia?

Auf totem Wurzelholz von *Urostigma elastica Roxb.*

Pykniden kohlig, schwarz, kugelrund.

Conidien-Lager hell, mit Micro-und Macroconidien innerhalb desselben Pyknidiums. Sie öffnen sich durch einen Riss und die Conidien treten in einem hellen Tropfe heraus.

Macro-Conidien 9 mikr. bei 6 mikr. braun, einzellig.

Micro-Conidien 1 bis 2 mikr. bei 0.8 mikr., hell. Länge der Träger 20 mikr.

Mehrere Pykniden zusammen verwachsen und von einer braunen, kohligen Wand umgeben.

Pestalozzia Cinnamomi.

Auf jungen Aesten und Blättern von *Cinnamomum Zeylanicum Breyn.*

Pykniden unter der Epidermis. Conidien dunkelbraun mit hellen Polzellen und zwei oder mehr Anhängseln. Länge der Conidien 12 mikr., Breite 4 mikr. Ein bis drei centrale Zellen.

Myxosporium Theobromae.

Auf jungen Aesten und Blattstielen von *Theobroma spec.*

Stroma unter der Epidermis, welche in länglichen Ritzen aufspringt und die weisse Sporenmasse hervortreten lässt.

Stroma ungefärbt, Conidien-Träger 30 mikr. lang, 4 mikr. breit.

Länge der Conidien 12 bis 14 mikr., Breite 3 bis 4 mikr. Conidien ein-zellig, ungefärbt.

Cercospora Theae.

Auf Blattflecken bei *Thea* spec. Conidien-Träger dicht zusammen gehäuft aus den Stomaten an der Unterseite des Blattes hervortretend.

Conidien-Träger kurz, buchtig, rauch-braun. Conidien leicht abfallend, lang 80 mikr., breit 3 mikr., stumpf, sechs-bis mehr-zellig, leicht braun gefärbt.

BUITENZORG, September 1900.